

Eine zuverlässige und reinaliche Aufwärterin wird gesucht Holzgasse Nr. 4, 2 Treppen vorn heraus.

Gesucht wird ein Mädchen zur Aufwartung in den Mittagsstunden von 11 bis 1 Uhr blaue Mütze Nr. 8 parterre.

Ein junger Mann, der bereits längere Zeit für ein hiesiges Weißwaaren-Geschäft reist, sucht eingetretener Verhältnisse halber baldigst ein anderweitiges Placement, gleichviel ob als Reisender oder aufs Lager. Beste Referenzen stehen demselben zur Seite.

Gefällige Offerten werden unter R. S. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Für einen streng rechtlichen jungen Mann, gewandten Verkäufer, welcher Ostern a. c. seine Lehrzeit in einem Colonialwaaren-, Agentur- und Lotterie-Geschäft der Provinz vollendet, wird eine Stelle gesucht.

Werthe Adressen werden unter Chiffre A. Z. poste restante Leisnig erbeten.

Ein Handlungscommis, welcher seine vierjährige Lehrzeit den 1. April beendet, von seinem Prinzipal bestens empfohlen wird, sucht zum 1. April a. c. eine Stellung in einem Materialwaaren-Geschäft.

Näheres wird Herr Moriz Kresschmar in Leipzig die Güte haben mitzutheilen.

Ein Commis, welcher gegenwärtig in einem Wein-, Rum- u. Cigarren-Geschäft ist, Kenntniß in der Buchhalterei und französischer Sprache besitzt, sucht wegen Aufgabe des Geschäfts zu Ostern eine andere Stellung. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Geehrte reflectirende Principale werden höflichst ersucht, ihre werthen Adressen unter B. H. 5 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mensch, der bis jetzt eine sitzende Beschäftigung gehabt hat, diese ihm aber nicht mehr zusagt, sucht einen anderweitigen Posten oder Lehrlingsstelle als Schriftfeger. Gefällige Adressen sind unter H. H. 6. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird von einem rüstigen, jungen und zuverlässigen Menschen vom Lande ein Posten als Schleifknecht oder bei Pferde. Selbiger versteht mit Pferden umzugehen, gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Dresdner Hof beim Hausknecht.

Ein junger Mann, nicht von hier, sucht veränderungshalber eine Stelle als Markthelfer. Werthe Adressen bittet man unter L. Z. H. 20. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Gesuch. Ein junger Mann, 28 Jahre alt, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle als Diener oder Markthelfer.

Geehrte Herrschaften, Principale wollen gefälligst ihre Adresse unter A. W. 2. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein gut empfohlener, cautionsfähiger, lediger Markthelfer sucht Stelle als solcher oder als Hausmann.

Hierauf bezügliche Adressen wolle man an die Expedition dieses Blattes unter A. B. 10. gelangen lassen.

Gesuch. Ein junger gewandter Kellner mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Adressen bittet man Ritterstraße 37, im Hofe 1 Treppe bei Herrn Leonhard niederzulegen.

Ein mit guten Zeugnissen u. Schulkenntnissen versehener junger Mensch sucht als Markthelfer oder Laufbursche Dienst.

Näheres Dresdener Straße Nr. 9 im Gewölbe des Herrn Pösch.

Ein anständiges Mädchen, welches fertig schneidert, weisnäht und plättet, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung. Werthe Adr bittet man Schützenstr. 18, im Hofe links 2 Tr. niederzul.

Ein im Schneidern und Ausbessern geübtes Mädchen sucht Beschäftigung. Petersstraße Nr. 8 beim Hausmann.

Ein gebildetes junges Mädchen sucht sogleich oder zu Ostern Stellung als Verkäuferin in einem Ladengeschäft, am liebsten in einem Tapissier- u. c. Geschäft, in welchem sie bereits thätig gewesen. Gefällige Offerten nimmt Portier Horn, Magdeburger Bahnhof, entgegen.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht in einer anständigen Conditorei oder Café Leipzigs ein Engagement als Verkäuferin. Adressen bittet man in der Conditorei Hainstraße Nr. 25 niederzulegen.

Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht als Verkäuferin oder Wirtschaftlerin eine Stelle, würde auch die Aufsicht größerer Kinder übernehmen. Reichels Garten, Alexanderstraße Nr. 9, 1 Treppe vorn heraus.

Ein junges wohlgebildetes Mädchen (von auswärts) sucht Stellung als Verkäuferin oder dergl. nach hier oder auswärts. Geehrte Offerten werden erbeten unter E. G. in der Exped. d. Bl.

Ein junges gebildetes Mädchen, nicht von hier, in Russl und Sprachen bewandert, sucht baldigst Stellung zur Hälfte der Hausfrau, Gesellschafterin oder Sonst. — Näheres Herrlichkeit gütigst Madame Rosalie Quarch, Selzer Straße Nr. 58.

Gesucht wird von einem jungen gebildeten Mädchen, welches im Rechnen und Schreiben bewandert, auch sonst in allen andern weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, eine Stelle als Verkäuferin oder auch zur Aufsicht für nicht zu kleine Kinder, oder auch als Stubenmädchen. Zu erfragen Reichstraße Nr. 54.

Eine auswärtige junge Dame aus gebildeter Familie sucht eine Stelle als Stütze und Gesellschafterin einer einzelnen Dame oder als Gehülfin der Hausfrau.

Näheres Inselfstraße Nr. 9.

Ein gebildetes in gesetzten Jahren stehendes Mädchen aus guter Familie wünscht bei einer älteren Dame oder Herrn eine Stelle als Wirtschaftlerin und Gesellschafterin und würde, wenn ihr etwas Zeit zu eigener Benützung bliebe, keinen Gehalt beanspruchen. Adressen A. K. poste restante Leipzig.

Gesucht wird von einem freundlichen aber soliden Mädchen eine Stelle als Schänk- oder Ladenmädchen, sei es hier oder auswärts. Adressen bittet man Dresdner Straße Nr. 3 im Bäckerladen abzugeben.

Ein junges Mädchen, im Nähen und Platten nicht unerfahren, sucht zum 1. März einen Dienst als Stubenmädchen.

Geehrte Adressen bittet man niederzulegen im Schuhmachergewölbe bei Herrn Kunze im Schuhmachergäßchen.

Ein nicht zu junges, an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes Mädchen, welches im Nähen und Zeichnen, so wie in der Küche und häuslichen Arbeit nicht unerfahren ist, auch gute Aetesse aufzuweisen hat, sucht bis zum 15. März oder 1. April bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Adressen bittet man Brühl Nr. 61 im Gewölbe niederzulegen.

Ein junges anständiges Mädchen, im Nähen, Frisieren und Platten wohl erfahren, sucht wieder eine Stelle als Jungemagd zum 1. April, auch würde sie geehrte Herrschaften auf Reisen begleiten. Das Nähere

Erdmannstraße Nr. 8, im Hofe 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches im Nähen, Platten und andern weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum 15. März oder 1. April bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Stubenmädchen oder bei einer einzelnen Herrschaft für Alles.

Gefällige Adressen bittet man niederzulegen Reichels Garten, Erdmannstraße Nr. 17 im Hofe 1 Treppe rechts.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. oder 15. März einen Dienst zur häuslichen Arbeit.

Zu erfragen Quersstr. Nr. 33 im Hofe rechts 2 Tr., 4. Thüre.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. März Dienst für alle häusliche Arbeit. Man bittet, die Adressen niederzulegen Colonnadenstraße Nr. 5 im Gewölbe.

Ein kräftiges Mädchen in gesetztem Alter, welches gute Zeugnisse hat, sucht sofort oder zum 1. März Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Das Nähere Königsplatz Nr. 9 im Hofe links parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. oder 15. März einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Zu erfragen Reudnitz, Grenzgasse Nr. 16, 1 Treppe bei der Herrschaft.

Ein ordentliches Mädchen sucht den 1. März einen Dienst als Kindermädchen bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Reichstraße Nr. 2 am Schuhmacherstand.

Ein reinliches ordentliches Mädchen, welches sich gegen jeder Arbeit unterzieht, sucht zum 1. März Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Salomonstraße Nr. 3, 1. Stage.

Ein ordentl. Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Schuhmacherg. 9 im Gewölbe.

Ein anständiges Mädchen sucht einen Dienst. Zu erfragen Quersstraße Nr. 9.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht einen Dienst als Kindermädchen. Reudnitz, Grenzgasse Nr. 10, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich der häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht bis zum 1. März einen Dienst.

Adressen bittet man bei G. A. Engelbrecht, Grimma'sche Straße Nr. 36 niederzulegen.

Ein solides Mädchen, welches längere Zeit zur Zufriedenheit ihrer Herrschaft als Jungemagd conditionirte und gut empfohlen wird, sucht zum 1. April ein anderweites Unterkommen. Adressen bittet man unter Chiffre M. B. No. 50. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen sucht zum 1. oder 15. Dienst für häusl. Arbeit. Zu erfragen Holzgasse Nr. 3 bei der Herrschaft.

Ein ordentliches Mädchen wünscht bis zum 1. März Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Kupfergäßchen Nr. 4, im Hofe 3 Treppen.